



## Warum wir unsere Demokratie und Rechtsstaatlichkeit stärken müssen

### Ehemaliger US-General Frederick Benjamin Hodges zur Einschätzung des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine

Gemeinsam mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Saarland und weiteren Förderern konnte der ehemalige US-General **Frederick Benjamin Hodges** als ausgewiesener Experte für die Entwicklungen in Osteuropa zur Einschätzung des Ukraine-Krieges zu einem Online-Talk gewonnen werden. Der Online-Talk ist in vollständiger Länge in unserem [youtube-Kanal](#) abrufbar.

Mehr als 90 Personen folgten den Ausführungen von Ben Hodges im Online-Talk im April 2022 unter der Headline **„Europe and the Russian Aggression in Ukraine: Challenges and Lessons“** und konnten sich mit Fragen einbringen, wie beispielsweise:

*Wie hoch ist aus Ihrer Sicht das Risiko, dass Russland Massenvernichtungswaffen einsetzt, um die ukrainische Regierung zu beseitigen? Wie kann Russland langfristig geschwächt werden, damit es nicht mehr in der Lage ist, andere Staaten anzugreifen?*

Ben Hodges hält das Risiko eines atomaren Angriffs auf die Ukraine seitens Russland für sehr unwahrscheinlich. Die Antwort des Westens bzw. der NATO wäre verheerend für Russland. Um Russland langfristig zu schwächen, sollte laut Hodges die Einigkeit der NATO bewahrt werden und die Allianz bestenfalls sogar vergrößert werden, etwa durch den Beitritt von Finnland und Schweden. Aus seiner Sicht müssten die Sanktionen solange in Kraft bleiben, bis Russland die Souveränität der Ukraine respektiert. *„Um unsere Verwundbarkeit durch russische Drohungen und Erpressungen zu reduzieren, müssen wir unsere Demokratien und unsere Rechtsstaatlichkeit stärken.“*, so Hodges.

#### Zur Person

Frederick Benjamin Hodges war Oberkommandierender der US-Landstreitkräfte für das Gebiet von Europa und der Nachfolgestaaten der Sowjetunion einschließlich Russlands. Er ist bekannt aus vielen LIVE-Schalten der deutschen öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten zur Strategie Moskaus im Ukraine-Krieg und auch ein gern gesehener Gesprächspartner in internationalen Nachrichtensendungen.

Hodges hält den „Pershing Chair in Strategic Studies“ am Center for European Policy Analysis (CEPA) in Washington. 2021 veröffentlichte er zusammen mit John R. Allen und Julian Lindley-French das Buch „Future War and the Defence of Europe“ (Oxford University Press).